



GROßMAGISTERIUM - VATIKAN RITTERORDEN VOM HEILIGEN GRAB ZU JERUSALEM

Im Dienst der lebendigen Steine im Heiligen Land

Rund 60 neue Mitglieder des Ordens in Frankreich



Vom 24. bis 26. September 2021 hielt die Statthalterei für Frankreich ihre Investitur im Südwesten des Landes, in Bayonne im Baskenland, in der Nähe der spanischen Grenze ab. Die Entfernung hielt die etwa 200 Ritter und Damen nicht davon ab, die 57 Bewerber zu begleiten, darunter auch zwei Bischöfe: Bischof Marc Aillet von Bayonne und Weihbischof Patrick Le Gal von Lyon. Aufgrund der Gesundheitssituation konnten die für 2020 geplanten Investituren nicht durchgeführt werden, was die hohe Zahl der neuen Ritter und Damen in diesem Jahr erklärt. Und trotz ihrer beachtlichen Größe konnte die Kathedrale nicht alle Kandidaten aufnehmen: Einige werden die für nächstes Jahr in Paris geplanten Investituren abwarten müssen.

Die verschiedenen Zeremonien wurden von Mgr. Aubertin, dem Großprior der Statthalterei, der diese Feier leitete, und von unserem Statthalter General Faugère besonders andächtig gestaltet. Mgr. Marcuzzo, der den Patriarchen vertrat, ehrte uns freundlicherweise mit seiner Anwesenheit. Er gratulierte den neuen Rittern und Damen sehr herzlich und betonte, dass jeder von uns Teil der Kirche von Jerusalem ist. Während des Kapitels erinnerte Jean-Pierre de Glutz-Ruchti, der Vize-Generalgouverneur des Ordens, an den wachsenden Bedarf an Hilfe für die Christen im Heiligen Land und im Nahen Osten: Der Orden muss sich immer stärker engagieren. Nach der Investitur wurden bei einem Wohltätigkeitsdinner mit 350 Gästen, darunter mehrere ausländische Statthalter, Spenden für das Ephata-Paul-VI-Institut in Bethlehem gesammelt, das junge hörbehinderte Palästinenser aufnimmt und ausbildet.

Nach den langen Monaten, in denen viele Aktivitäten nicht stattfinden konnten, war es uns also eine große geschwisterliche Freude, dass die Mitglieder der Statthalterei endlich wieder zusammenkommen konnten! Sie warten nun mit Freude auf die Wiederöffnung der Grenzen, um wieder ins Heilige Land zu ihren Geschwistern der Mutterkirche von Jerusalem reisen zu können.

Stéphane Lancereaux Statthalter für Frankreich

(Oktober 2021)